

## Starke Präsenz der Dortmunder Schulen bei Turn-Meisterschaften

Mit gleich vier Schulen stand die Sportstadt Dortmund im Finale um die Regierungsbezirksmeisterschaften im Geräteturnen in Bochum. In der Wettkampfklasse III (Jahrgang 2000-2003) turnte die ersatzgeschwächte Equipe des Goethe-Gymnasiums mit Ronja Siebert, Zoe Lüdke, Carol Rechter und Annika Burghardt einen imposanten Vierkampf, doch mussten die amtierenden Stadtmeisterinnen das Paul-Peter-Rubens-Gymnasium aus Siegen (1.) passieren lassen. Annika Burghardt bestach durch einen blitzsauberen Handstandüberschlag über den Sprungtisch. Ronja Siebert bot am Barren eine spritzig-dynamische Vorstellung. Ihren ersten Turnwettkampf überhaupt bestritt Carol Rechter: Auf dem für die Röhrrad-Turnerin ungewohnten Schwebebalken bewies sie Sicherheit und Nervenstärke. Zoe Lüdke brillierte mit einer ausdrucksstarken, temperamentvollen Übung am Boden.

Mit der Silbermedaille dekoriert glänzten die Gesichter des Goethe-Quartetts am Ende fast ebenso wie das Edelmetall.

Das Immanuel-Kant-Gymnasium (4.) wusste als Vize-Stadtmeister und Neu-Einsteiger in den Wettkampf zu gefallen.

Die Turnerinnen des Aplerbecker Gymnasium an der Schweizer Allee gewannen die Wettkampfklasse II und erturnten sich die Fahrkarte zum Landesfinale.



Annika Burghardt, Carol Rechter, Ronja Siebert und Zoe Lüdke wurden Vizemeister bei den Regierungsbezirksmeisterschaften WK III in Bochum.